

Analysen im Rahmen des Bologna – Prozesses der europäischen Bildungspolitik zeigen,

1. dass sich die in den beruflichen Bildungssystemen in Europa erworbenen Qualifikationen in der Altenpflege signifikant unterscheiden;
2. dass vor dem Hintergrund demografischer Entwicklungen vor allem in den westeuropäischen Ländern die Qualität beruflicher Bildung im Sektor Altenpflege hinsichtlich Transparenz und Durchlässigkeit zu sichern ist;
3. dass fehlende Kompetenzstandards für Tätigkeiten im Bereich Soziale Dienstleistungen und damit auch im Sektor Altenpflege eine zunehmend zu beobachtende geografische und berufliche Mobilität sowie Karrieren auf dem europäischen Arbeitsmarkt in diesem Sektor behindern;
4. dass eben wegen der fehlenden Kompetenzstandards eine Anerkennung von formell und informell erworbenen Kompetenzen im Sektor Altenpflege auch über Ländergrenzen hinweg schwierig, wenn nicht unmöglich ist.

Die Entwicklung von Kompetenzstandards in der beruflichen Bildung im Sektor Altenpflege und die Formulierung von Maßstäben zur adäquaten Anerkennung von in formellen, nichtformalen und informell (lebenslangen) Lernen erworbenen Kompetenzen sind Voraussetzung für die Vernetzung der beiden *Politikfelder Bildungspolitik und Arbeitsmarktpolitik in der Altenpflege*.

Gegenwärtig arbeiten etwa 1 Million Pflegekräfte insbesondere aus osteuropäischen Ländern in Westeuropa. Deren berufliche Kompetenzen entsprechen bei Eintritt in den (west)europäischen Arbeitsmarkt meist nicht den dort geforderten Standards.

Mit dem Projekt werden die (sich temporär) ändernden Kompetenzstandards im Sektor "Altenpflege"- in den Landessprachen der Projektpartner formuliert und mit den jeweils national geltenden Regularien beruflicher Bildung abgeglichen. Darüber hinaus wird mit Anwendung der workloadbezogenen Bewertung der Kompetenzen durch Leistungspunkte ein Instrumentarium für eine verbesserte gegenseitige Anerkennung von Kompetenzen im Sektor geschaffen. Diese kann auch zur Anerkennung von in Mobilitätsmaßnahmen erworbenen Kenntnissen und Fertigkeiten eingesetzt werden.

